



Der Heilige Stuhl

ANSPRACHE VON BENEDIKT XVI.

AN DIE OBEREN, ALUMNEN UND EHEMALIGEN ALUMNEN DES PÄPSTLICHEN NORDAMERIKANISCHEN KOLLEGS ANLÄSSLICH DES 150. JAHRESTAGES SEINER GRÜNDUNG

Samstag, 9. Januar 2010

Eminenzen,

liebe Mitbrüder im Bischofs- und im Priesteramt!

Ich freue mich, die Alumnen des Päpstlichen Nordamerikanischen Kollegs willkommen zu heißen, zusammen mit dem Rektor, dem Lehrkörper und den Studenten des Seminars auf dem Gianicolo-Hügel sowie den Priesterstudenten der »Casa Santa Maria dell'Umiltà«. Unsere Begegnung findet am Ende der Feierlichkeiten zum 150. Jahrestag der Errichtung des Kollegs durch meinen Vorgänger, den sel. Pius IX., statt. Aus diesem freudigen Anlaß danke ich gern gemeinsam mit euch dem Herrn dafür, daß das Kolleg in so vielfältiger Weise seinem Gründungsideal treu geblieben ist und Generationen würdiger Verkündiger des Evangeliums und Diener der Sakramente ausgebildet hat, die dem Nachfolger Petri tief ergeben sind und sich für den Aufbau der Kirche in den Vereinigten Staaten von Amerika einsetzen.

Es ist angebracht, daß ihr jetzt im Priester-Jahr in das Kolleg und in die Ewige Stadt zurückgekehrt seid, um Dank zu sagen für die akademische und geistliche Ausbildung, die euren priesterlichen Dienst über die Jahre genährt hat. Die gegenwärtige Zusammenkunft ist eine Gelegenheit, euch nicht nur mit Dankbarkeit an eure Studienzeit zu erinnern, sondern auch eure Liebe als Söhne der Kirche von Rom zu bekräftigen, der apostolischen Arbeit der zahllosen Alumnen zu gedenken, die euch vorausgegangen sind, und euch erneut den hohen Idealen der Heiligkeit, der Treue und des pastoralen Eifers zu verpflichten, die ihr am Tag eurer Weihe angenommen habt. Ebenso ist es eine Gelegenheit, eure Liebe zum Kolleg zu erneuern sowie eure Wertschätzung seiner besonderen Sendung für die Kirche in eurem Land.

Auf meiner Pastoralreise in die Vereinigten Staaten habe ich meine Überzeugung zum Ausdruck gebracht, daß die Kirche in Amerika berufen ist, zur Pflege »einer intellektuellen Kultur [beizutragen], die wirklich katholisch ist, die auf die tiefe zwischen Vernunft und Glauben bestehende Harmonie vertraut sowie fähig und bereit ist, den Reichtum der Sicht des Glaubens zur Wirkung zu bringen in bezug auf die dringenden Fragen, die die Zukunft der amerikanischen Gesellschaft betreffen« (Predigt im »Nationals Park«, Washington D.C., 17. April 2008; in O.R. dt., Nr. 17, 25. April 2008, S.13). Wie der sel. Pius IX. richtig erkannte, ist das Päpstliche Nordamerikanische Kolleg in Rom in einzigartiger Weise in der Lage, dazu beizutragen, dieser immerwährenden Herausforderung zu begegnen. In den anderthalb Jahrhunderten seit seiner Gründung hat das Kolleg seinen Studenten eine außerordentliche Erfahrung der Universalität der Kirche geboten, der ganzen Tragweite ihrer intellektuellen und spirituellen Überlieferung sowie der Dringlichkeit ihres Auftrags, den Männern und Frauen jeder Zeit und jeden Ortes die Heilswahrheit Christi zu bringen. Ich bin zuversichtlich, daß das Kolleg, indem es diese Kennzeichen einer römischen Ausbildung in jedem Aspekt seines Ausbildungsprogramms hervorhebt, auch weiterhin weise und großherzige Hirten hervorbringen wird, die in der Lage sind, den katholischen Glauben unverkürzt zu vermitteln, den Schwachen und Verirrten die grenzenlose Barmherzigkeit Christi zu bringen und Amerikas Katholiken zu befähigen, Sauerteig des Evangeliums im sozialen, politischen und kulturellen Leben ihrer Nation zu sein.

Liebe Mitbrüder, ich bete dafür, daß in diesen Tagen in euch das Geschenk des Heiligen Geistes erneuert werde, das ihr am Tag eurer Weihe empfangen habt. In der Kapelle des Kollegs, die der allerseligsten Jungfrau Maria mit dem Titel der Unbefleckten Empfängnis geweiht ist, ist Unsere Liebe Frau gemeinsam mit vier herausragenden Vorbildern und Schutzpatronen des priesterlichen Lebens und Dienstes dargestellt: mit dem hl. Gregor dem Großen, dem hl. Pius X., dem hl. Johannes Maria Vianney und dem hl. Vinzenz von Paul. Mögen diese großen Heiligen im derzeitigen Priester-Jahr auch weiterhin über die Studenten wachen, die täglich in ihrer Mitte beten; mögen sie euren eigenen Dienst leiten und stützen und Fürsprache halten für die Priester der Vereinigten Staaten. Mit herzlichen und guten Wünschen für die geistliche Fruchtbarkeit der kommenden Tage und mit großer Zuneigung im Herrn erteile ich euch meinen Apostolischen Segen, in den ich gern alle Alumnen und Freunde des Päpstlichen Nordamerikanischen Kollegs einschließe.